

Bilder als Basis für die Erstellung von Übungsaufgaben für den niederländischen Deutsch- und den deutschen Niederländisch - Unterricht

Es geht darum im Rahmen einer Unterrichtsreihe auf der Basis von Fotos und Postkarten mit den Schülerinnen und Schülern gemeinsam zu den verschiedenen Übungsbereichen des Niederländisch- bzw. Deutschunterrichtes Übungsmaterial zu erstellen.

Ziel der Reihe:

Erstellen eines Übungspools/eines Materialpools, der von den Schülerinnen und Schülern erstellt wird, und damit als solcher bereits Übung bedeutet, aber auch danach weiterhin zur Verfügung steht und immer wieder- sowohl im Originalkurs als auch in anderen Kursen eingesetzt werden kann.

Fachliche Anbindung:

-Erwerb und Festigung der schriftsprachlichen Kompetenz, insbesondere typischer grammatikalischer Strukturen, die deutschen Niederländischlernern vielfach Schwierigkeiten bereiten.

(Zum Beispiel Schwerpunkt auf `t kofschip-regel, also Vergangenheitsbildung sowie Adjektive)

Je nach Lerngruppe kann man bei den Texten im Anforderungsniveau variieren: bei Lernern im ersten Lehrjahr: Vokabel- bzw. Wortfeldarbeit oder auch Artikelprobleme; zweites Lehrjahr Adjektive und z.B. Perfektbildung usw

-Wiederholung und Sicherung von Kenntnissen über Textgattungen: Postkarte, Brief, E-Mail, Erzählung, Rückblick, Dialog, innerer Monolog, Science Fiction – Geschichte. (Zur Vorbereitung auf die Schreibaufgabe kann man mit dem Kurs gemeinsam die Merkmale der einzelnen Gattungen noch einmal besprechen.)

-Gleichzeitig Festigung von Formen freien Schreibens, hier sozusagen Formen kreativen Schreibens

Organisatorische Aspekte:

-Wörterbücher und Grammatiken sollten in ausreichender Anzahl vorhanden sein. Auch das `groene boekje` empfiehlt sich. Wenn man die Möglichkeit hat, an PCs zu arbeiten, kann man die Schülerinnen und Schüler mit den verschiedenen elektronischen Wörterbüchern vertraut machen. Insgesamt bietet sich an, vor, während oder auch nach der Reihe eine kleine Einheit zum Thema `Arbeit mit dem Wörterbuch` zu machen.

-Hinreichend großes Bildangebot (hier gibt es gute Steuerungsmöglichkeiten: in einer 7. Klasse Postkarten zum Thema Amsterdam, in einer 9. oder 10. auch sehr freie und anspruchsvolle Motive: gute Möglichkeit zur Binnendifferenzierung)

-Klare Vorgaben über Dateityp, Schriftgröße und Schrift

Motivation:

Wir haben diese Unterrichtsreihe selber erfahren als die beste Unterrichtsreihe seit Langem. Schülerinnen und Schüler waren hochmotiviert, weil sie

- a) selbstständig arbeiten konnten und damit ihrer eigenen Geschwindigkeit folgen konnten
- b) den Nutzen des Materials von Anfang an erkannten und dann auch erlebten
- c) über die Bilder ihr eigenes Niveau im Sinne einer Binnendifferenzierung sehr gut selber bestimmen können

Beurteilung/Leistungskontrolle:

-Normale Kriterien, wie sonst auch: Fehlerquotient, inhaltliche Kriterien wie z.B. Ausgestaltung des Textes, Originalität, Erfüllung der Vorgaben (Sachkenntnisse über etwas einbauen..)

Mai 2010

Jutta Biesemann/Pieter Theunissen